# NEWSLETTER Rosenbauer Schweiz

Neueste Informationen für Partner, 30.06.2010

## Rückblick Interschutz, Leipzig 2010

Die diesjährige Interschutz in Leipzig ist Geschichte. Mehr als 1.350 Aussteller aus 46 Nationen hatten auf der alle fünf Jahre stattfindenden Interschutz ihre Produkte und Dienstleistungen präsentiert. Mit rund 90.000 m² Ausstellungsfläche belegte die Interschutz das komplette Messegelände. An den sechs Tagen besuchten 125.000 Menschen die Interschutz.
Die Veranstalter hatten mit 100.000 Besuchern gerechnet. Der Stand von Rosenbauer mit nahezu 5.000 m² war eines der Highlights der Interschutz und hat eine große Anzahl von Besuchern angezogen. Der Verbrauch von 3 t Würstchen, das Interesse an den Produkten und die Bestellungen sprechen eine klare Sprache: die Interschutz 2010 war ein voller Erfolg. Das Team der Rosenbauer AG bedankt sich herzlich bei allen Besuchern. Wir freuen uns bereits auf die Interschutz 2015, die vom 8. bis 13. Juni in Hannover stattfinden wird.

## Rosenbauer Neuigkeiten auf der Interschutz

Im **Fahrzeugbereich** war der unangefochtene Star der neue AT (Advanced Technologie). Mit 5 Ausstellungsfahrzeugen von 12 bis 18 t Gesamtgewicht, als TLF, HLF oder Rüstwagen haben wir die vielseitigen Möglichkeiten voll ausgeschöpft. Beeindruckt waren die Besucher vom Aussehen, vom Sicherheitsangebot, von der Fertigungsqualität und den cleveren Beladungsmöglichkeiten. Die Aussage eines Besuchers: „Eine der wenigen wirklichen Innovationen an der Messe“ spricht Bände. Für alle die die Möglichkeit des Kennenlernens dieses außergewöhnlichen Fahrzeuges verpasst haben - hier die nächste Gelegenheit: **Samstag 25. September 2010** bei Rosenbauer AG, Eichweg 4, 8154 Oberglatt anlässlich des „Tages der offenen Türe“.

Im Bereich **Hubrettung** hat der neue Korb von Metz mit der unerreichten Tragkraft von 450 kg für Aufsehen gesorgt. Damit ist die Möglichkeit der Rettung und des Transportes von schwergewichtigen Patienten sicherer, schneller und einfacher möglich. Die zur Zeit größten ADL mit bis zu 62 m Arbeitshöhe, der neue ADL L 32 A mit Korbarm sowie die neu aufbereitete Occassions-Leiter haben für viel Publikum gesorgt.

Aus dem Bereich **Löschtechnik** stechen die neuen Schaumzumischanlagen sowie die neue Wasserführung durch eine zentrale Wasserachse besonders hervor. Alle diese Einrichtungen sind über das Display des neuen AT`s bedien– und kontrollierbar. Besonderes Interesse hat das neue und patentierte Hybridsystem für Feuerwehrfahrzeuge EPS (Details siehe Newsletter 04/2010) erreicht. Beim EPS wird die Einbaupumpe weiterhin konventionell direkt über einen Nebenantrieb angetrieben. Über einen zweiten Nebenantrieb wird ein neuartiger Hochleistungsgenerator angetrieben, der drehzahlunabhängig elektrische Energie in ein 600 V Gleichstrom-Bordnetz im Aufbau liefert. Über Umrichter werden von diesem Gleichstromnetz die einzelnen Verbraucher wieder mit herkömmlichem 400 V/230 V Wechselstrom versorgt.

Damit können erstmalig strombetriebene Aggregate im Fahrzeug flexibel versorgt werden und gleichzeitig steht elektrische Energie mit hoher Leistung für die flexible Abgabe vom Fahrzeug zur Verfügung. Last but not least zeigt der neue Lichtmast FLEXILIGHT seine überragende Leuchtkraft und die verschiedenen Einstellmöglichkeiten. Mit der Möglichkeit der LED-Leuchtkörper ist bei sehr niedrigem Stromverbrauch ein, dem menschlichen Auge sehr angepasstes Licht, mit großer Leuchtkraft erreicht und damit eine bisher unerreichte Sicherheit für die AdF.

Der Geschäftsbereich **Telematik** zeigte ganz neue Lösungsansätze für die Führung im Einsatzfalle mittels EMEREC auf. Auch Service4fire - die Fernüberwachung und -diagnose von Einsatzfahrzeuge hat die Besucher überzeugt.

Der Geschäftsbereich **Ausrüstung** hat eine ganze Reihe von Innovationen geboten. Angefangen von der neuen Tauchpumpenreihe NAUTILUS mit dem niedrigen Gewicht und der großen Saugleistung über den neuen Helm HEROS-smart bis hin zum Generator RS 14 SUPER SILENT. Es würde an dieser Stelle zu weit führen, alle Neuheiten zu beschreiben. Unser Außendienst-Team stellt Ihnen diese gerne vor Ort vor.

## Hubarbeitsbühnen Green Day 2010

Am 16. September 2010 präsentieren Rosenbauer AG und Volvo Trucks (Schweiz) AG im Balsberg Business Center Elektrofahrzeuge für den Kommunal-Einsatz. An diesem Tag haben die Teilnehmer dieser Fachtagung die Möglichkeit selbst einmal am Steuer eines MODEC-Elektrofahrzeuges zu sitzen. Wir präsentieren Ihnen an diesem Tag unter anderem ein MODEC-Elektrofahrzeug mit VERSALIFT-Hubarbeitsbühnen-aufbau. Als Hauptreferent konnten wir Prof. Dr. P. Novak vom PSI gewinnen. Er wird ein Referat über Batterietechnologie und Antriebstechnik halten. Im Weiteren sind an diesem Tag Referate zur Technik der Hubarbeitsbühnen und Elektrofahrzeuge von MODEC auf dem Programm. Den ganzen Tag stehen Fachpersonen und Spezialisten zu den einzelnen Gebieten zur Verfügung.

Programm:

08.00 Uhr: Eintreffen der Teilnehmer und Begrüßungskaffee
09.00 Uhr: Begrüßung und Vorstellen der Referenten und des Tagesprogrammes
09.30 Uhr: Referat Batterietechnologie, Prof. Dr. P. Novak
10.30 Uhr: Technik und Wissenswertes Modec-Elektrofahrzeuge, Volvo Trucks (Schweiz) AG
11.30 Uhr: Mittagessen im Foyer des Balsberg Business Centers
13.00 Uhr: Technik und Praxis Versalift Elektro-Hubarbeitsbühnen, Rosenbauer AG
14.00 Uhr: Testfahrten auf Modec und Versalift Fahrzeugen
15.00 Uhr: Diskussions- und Fragerunde
15.30 Uhr: Ende der Veranstaltung

Kosten: Fr. 150,00 pro Teilnehmer (inkl. Unterlagen, Testfahrt, Verpflegung) Anmeldung bitte baldmöglichst (Platzzahl ist beschränkt) an: Volvo Trucks (Schweiz) AG; Herr Patrick Vollmer; Lindenstrasse 6; 8108 Dällikon; Fax: 044 847 61 01

# NEWSLETTER Rosenbauer Schweiz

Neueste Informationen für Partner, 30.06.2010

## Der Flexiloader - die Transportlösung

Der Flexiloader ermöglichst schnelles, sicheres und flexibles Ein– und Ausladen von unterschiedlichem, sperrigen und fahrbarem Equipment bei Feuerwehreinsätzen. Ideal auch für den Verlad und Transport von Containern der Feuerwehr.
Ein weiterer Vorteil: auf Grund der ebenerdigen Zugänglichkeit kann des Be– und Entladen durch nur eine Person erfolgen. Ergonomisch nicht zu übertreffen. Rückenschonend ist es möglich, auch schweres Material einzuladen, ohne es auf hochgelegene Ladeflächen heben zu müssen. Nach dem Ladevorgang wird die Ladefläche zurück in Fahrstellung gebracht und die Fahrt kann beginnen.

Technische Daten:

| | |
|---|---|
| Zulässiges Gesamtgewicht | 3.500 kg |
| Nutzlast bis zu | 1.100 kg |
| Gesamtlänge | 5.598 mm |
| Gesamtbreite | 2.400 mm |
| Länge Ladefläche innen | 3.150 mm |
| Breite Ladefläche innen | 1.400 mm |

Gerne zeigen wir Ihnen diese interessante Transportalternative vor Ort.
.

## Rosenbauer AG – letzte Neuigkeiten

- Auslieferungen:

Diesen Monat durften wir der Gebäudeversicherung des Kantons Zürich für die Stützpunktfeuerwehr Dielsdorf ein Tanklöschfahrzeug Rosenbauer, Typ AT mit Doppelkabine aufgebaut auf Mercedes Benz Atego 1629 ausliefern. Weitere ist das Syndicat de communes des sapeurs-pompiers in Orvin stolzer Besitzer eines Tanklöschfahrzeuges Rosenbauer, Typ AT mit Flash-CAFS-Anlage. Als Trägerfahrzeug dient ein Mercedes Benz Atego 1429. Wir danken für das Vertrauen und die gute, konstruktive Zusammenarbeit.
Details unter: www.rosenbauer.com/schweiz/auslieferungen

- Termine:

Samstag 25. September 2010 ab 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr zeigen wir Ihnen im Kompetenzzentrum Feuerwehr am Eichweg 4 und 6 in 8154 Oberglatt, zusammen mit MSA Schweiz GmbH, die Innovationen der Interschutz 2010. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Kontakt

Rosenbauer AG
Eichweg 4
8154 Oberglatt, Schweiz
Tel.: +41 043 411 12 12
Fax: +41 043 411 12 20
E-Mail: info@rosenbauer.ch

**www.rosenbauer.com**